

Eid des Asklepios

Unter der Ägide von Asklepios, dem griechischen Gott der Medizin, verpflichte ich mich feierlich und in vollem Bewusstsein, die folgenden unverletzlichen Prinzipien zu respektieren.

- ✓ *PRIMUM NON NOCERE – Als Erstes, nicht zu schaden.*
- ✓ *ICH VERSPRECHE :*
Die Gesundheit der Menschen als Allgemeingut in allen Dimensionen, körperlich, mental, sozial, emotionell und spirituell zu fördern, zu erhalten und wiederherzustellen.
- ✓ *ICH VERSPRECHE :*
Niemals gegen den unantastbaren Charakter des menschlichen Lebens zu verstoßen und mich jeglicher Art der Vermarktung des menschlichen Körpers zu widersetzen.
- ✓ *ICH VERSPRECHE :*
Die Menschen aufrichtig über die Art, die Absichten und die Konsequenzen der vorgesehenen Maßnahmen zu informieren und mich dann ihrer, vollständigen, freiwilligen und aufgeklärten Zustimmung zu versichern und ich untersage es mir diese durch Nutzung jeglicher eine an die Umstände geknüpfte Macht zu erzwingen.
- ✓ *ICH VERSPRECHE :*
Die ärztliche Schweigepflicht zu wahren und niemals Gesundheitsdaten der Personen, auch nicht in numerischer Form, im öffentlichen Raum oder gegenüber privaten Unternehmen zu bekannt zu machen.
- ✓ *ICH VERSPRECHE :*
Niemals Menschen aufgrund ihres Zustandes, ihrer Herkunft, ihres Glaubens oder ihres Status zu diskriminieren, jedoch bei den vorzunehmenden Handlungen von meiner freien Wahl zu handeln oder mich zu , Gebrauch zu machen.
- ✓ *ICH VERSPRECHE :*
Niemals das Leiden übermäßig zu verlängern und ich untersage es mir den Tod absichtlich herbeizuführen.
- ✓ *ICH VERSPRECHE :*
Meinen Beruf gewissenhaft und integer auszuüben, die volle Verantwortung und die Konsequenzen für mein Handeln zu übernehmen und niemals meine Stellung zu missbrauchen, um die Sitten zu verderben.
- ✓ *ICH VERSPRECHE :*
Meine Kenntnisse regelmäßig weiterzuentwickeln, um bestmöglich behandeln zu können und ich werde mich Worten oder Taten enthalten, die meine Kompetenzen übersteigen.
- ✓ *ICH VERSPRECHE :*
Die für meinen Beruf nötige Unabhängigkeit zu bewahren, mich nicht von Geld korrumpieren zu lassen noch den Verlockungen eines höheren Verdienstes oder Ruhmes nachzugeben.

Ab dem Moment, ab dem ich zugelassen werde, meinen Beruf im Gesundheitswesen auszuüben, verspreche ich den Gesetzen der Aufrichtigkeit und Rechtschaffenheit treu zu sein.

In vollem Bewusstsein schwöre ich, dass ich würdig bin, diesen Eid zu leisten.

Im Falle eines Meineids, soll ich entehrt und verachtet werden und es soll mir untersagt sein, meinen Beruf auszuüben..